

Fernsichten

Das Magazin der Sektion Magdeburg

www.alpenverein-magdeburg.de

info@alpenverein-magdeburg.de

Eckerstausee



Liebe Alpenvereinsmitglieder,

die Mitgliederversammlung im März liegt hinter uns, das Protokoll findet ihr wie gewohnt in diesem Heft. Schließlich geht es dabei um die Arbeit im vergangenen Jahr und die Weichenstellungen für das laufende Jahr. Vielleicht geht es euch beim Lesen wie vielen anderen auch: Es ist schon beeindruckend, wie viele Aktivitäten im letzten Jahr stattgefunden haben. Und auch für das laufende Jahr sind die Planungen vielversprechend. Allen viel Spaß dabei. Ich freue mich natürlich auch, wenn ihr unser Vereinsleben mit weiteren tollen Ideen bereichert. Meldet euch!

Im Vorstand gab es eine Veränderung, Rita Freudenberg wurde in das Amt der Schriftführerin gewählt. Danke, Rita, für deine Bereitschaft! In diesem Zusammenhang folgender Hinweis: Im kommenden Jahr steht wieder die Wahl zum Vorstand an. Wer wäre denn bereit,

hier neu zu kandidieren?

In diesem Jahr lade ich euch ganz herzlich zu 2 besonderen Veranstaltungen ein. Am 14.10.23 werden wir im Ratswaage-Hotel die Wiedergründung (30 Jahre!) unseres Vereins feiern. Ich freue mich heute schon auf ganz viele Gäste - der Platz ist allerdings begrenzt. Schnell anmelden ist also sinnvoll. Außerdem werden wir am 23.09.23 ein Sportfest im Elbauenpark veranstalten, bei dem es für alle Altersgruppen Angebote geben wird. Und auch der gesellige Teil wird, wie in den vergangenen Jahren auch, nicht zu kurz kommen. Die Planungen laufen, weiteres dazu im nächsten Heft.

Euch allen ein Frühjahr voll schöner Erlebnisse, vielleicht sehen wir uns ja bei einer der vielen Aktivitäten des Vereins.

Bis dahin, euer Rainer Weigelt

Wer ist eigentlich...

Die Vorstellung der Vorstandsmitglieder wird diesmal mit Rita Freudenberg fortgesetzt. Rita wurde auf der diesjährigen Mitgliederversammlung zur Schriftführerin gewählt. Das Gespräch hat Rainer Weigelt geführt.



Rita ist 53 Jahre alt und Mutti von 4 erwachsenen Kindern. Sie arbeitet als Informatikerin an der Uni. Und zu unser aller Glück ist sie seit letztem Jahr als unsere Schriftführerin aktiv.

Wie bist du zum Verein gekommen?

Vor etwa 5 Jahren bin ich eher zufällig auf den Verein gestoßen und war überrascht, wie aktiv der Alpenverein in Magdeburg ist. Nur passives Mitglied zu sein war mir irgendwann zu wenig, ich möchte auch etwas an den Verein zurückgeben. Bei einem Sommerfest habe ich den Kontakt zum Vorstand gefunden, seitdem bin ich auch regelmäßig in der Geschäftsstelle zu finden. Kann jeder von euch übrigens auch gerne machen - mir gefällt's.

Was unternimmst du in den Bergen?

Wandern macht mir viel Freude. Eine Hüttentour in den Bergen ist für mich ein fast perfekter Urlaub, neben der Landschaft genieße ich die Hütten incl. der dort angebotenen Verpflegung. Besser ist dann nur noch eine Übernachtung im Zelt, abseits der Zivilisation. Ziele waren neben den Alpen auch schon Korsika (GR 20) oder der Appalachian Trail. Schottland ist auch ganz toll.

Ein besonderes Erlebnis in den Bergen?

Auf einer längeren Etappe des Traumpfades München-Venedig kam ich deutlich später als geplant in der Hütte an. Zwar war die Essenszeit lange vorbei, trotzdem hat mir die Hüttenwirtin noch ein leckeres Essen zubereitet und mit einem strahlenden Lächeln serviert. So schmeckt Glück.

Was sind die nächsten Traumziele für dich?

Der Weitwanderweg PCT ist ein Traum. Die Pyrenäen sind ebenfalls reizvoll und auch einfacher erfüllbar. Die Welt bietet mir noch genügen Ziele, auf die ich mich freue. Und die Stempelkarte für die Harzer Wandernadel soll auch in absehbarer Zeit voll werden.

Protokoll über die Mitgliederversammlung 2023 der Sektion Magdeburg e.V.

Ort: Magdeburg, Stadtparkasse, Lübecker Str. 126

Datum: 7. März 2023; Zeit: 18:30-20:20 Uhr

Anwesende: 29 Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste.

Zu TOP 1.1: (Eröffnung/Begrüßung)

Die Mitgliederversammlung 2023 wurde mit der Einladung im Vereinsmagazin "Fernsichten" 1/2023 sowie auf der Vereins-Homepage satzungsgemäß einberufen und ist somit beschlussfähig. Sie wird vom 1. Vorsitzenden Rainer Weigelt mit der Begrüßung der Anwesenden eröffnet. Gemäß Satzung übernimmt er die Leitung der Versammlung.

Zu TOP 1.2: (Bestätigung der Tagesordnung)

Die Tagesordnung ging fristgemäß zu. Es gibt folgende Anträge zur Tagesordnung: Änderungswunsch des Vorsitzenden: Zusatzpunkt Bericht des Klimaschutzbeauftragten Die Tagesordnung mit Änderung wird von den Anwesenden einstimmig bestätigt (29/0/0) (Ja-Stimmen/Nein-Stimmen/Enthaltungen).

Zu TOP 1.3: (Protokollkontrolle MV 2022)

Keine offenen Punkte.

Zu TOP 1.4: (Bevollmächtigte zur Unterzeichnung des Protokolls)

Zur Mitunterzeichnung des Protokolls der Jahreshauptversammlung stehen Gerhard Ackermann und Matthias Melzer zur Verfügung. Die Versammlung bestätigt diese einstimmig (29/0/0). (Ja-Stimmen/Nein-Stimmen/Enthaltungen).

Zu TOP 1.5: (Wahl der neu zu besetzenden Vorstandsposition Schriftführer)

Die Wahl ist als offene oder schriftliche Wahl möglich, sie gilt bis zur nächsten Vorstandswahl 2024. Die offene Wahl wird vorgeschlagen und einstimmig beschlossen (29/0/0) (Ja-Stimmen/Nein-Stimmen/Enthaltungen).

Es wird vorgeschlagen, Rita Freudenberg zur Schriftführerin zu wählen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen. (29/0/0). (Ja-Stimmen/Nein-Stimmen/Enthaltungen).

Zu TOP 2.1: (Berichte/1. Vorsitzender)

Der 1. Vorsitzende Rainer Weigelt berichtet über die Vereinsarbeit:

Zur Arbeit unserer Sektion im Berichtsjahr:

- Dank an alle aktiven Mitglieder, speziell Vorstand inkl. Beisitzer
- Dank an Geschäftsstellenteam, Hinweis auf die Änderung der Öffnungszeiten, ab März 2023 wechseln wir von Dienstag auf Mittwoch.
- Dank an alle weiteren Helfer; beispielsweise in den Bereichen Mitteilungsheft, Homepage, Organisation der Stammtische, Rechnungsprüfung und natürlich die Gruppenleiter, die ja den eigentlichen Sinn und Zweck des Vereins mit Leben erfüllen.
- Der Vorstand hat regelmäßig getagt, teilweise online.

- Die Geschäftsstelle war wieder regulär geöffnet, vieles funktioniert inzwischen online, dies sollte natürlich auch weiter genutzt werden.
- Der Stammtisch fand wieder regelmäßig in Präsenz statt, wer hier Bilder zeigen möchte - sehr gern! Sven Schwadtlo freut sich auf eure Nachricht!
- Auch 2022 gab es einen Mitgliederzuwachs von 1776 auf 1864.
- Auch 2022 war das Thema Naturschutz wieder präsent. Die Zusammenarbeit mit der "Interessengemeinschaft Ornithologie und Naturschutz" aus Quedlinburg funktioniert inzwischen gut, ein gemeinsamer Arbeitseinsatz hat im Frühjahr stattgefunden. Der nächste findet am 25.03.23 statt. Hierfür suche ich noch weitere Mitwirkende!
- Unser Sommerfest fand zum inzwischen 6. Mal im Elbauenpark statt. Wir hatten Gäste von der Stadtparkkasse, die uns einen Spendenscheck überreicht haben. Dafür haben wir uns einen neuen Laptop geleistet, der in der Geschäftsstelle dringend benötigt wurde. Auch eine Reporterin der Volksstimme war da, leider ist bis heute der erhoffte Artikel nicht erschienen.
- Auch andere Sektionsveranstaltungen fanden statt, hierzu werden die Gruppenleiter noch etwas mehr berichten.
- Besonders gefreut hat mich die Initiative, die "älteren Semester" unserer Sektion zu regelmäßigen Treffen zu motivieren. Danke, Rosemarie.
- Auch im Jahr 2022 sind wieder ein großer Teil unserer Mitgliedsbeiträge über den Deutschen Alpenverein e.V. in die Ressorts Hütten & Wege, Naturschutz und Alpine Raumordnung geflossen. Details hierzu finden sich in den Publikationen des Verbandes wie z.B. die Website.
- Die Anreise in die Berge und anderswohin erfolgte vorzugsweise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Bei PKW-Nutzung nutzten wir schon seit langem. Fahrgemeinschaften
- Ansonsten ist das Thema Klimaschutz sowie die damit verbundenen Anstrengungen zur Emissionsbilanzierung ein wichtiges Thema. Unser Klimaschutzbeauftragter wird dazu einiges erläutern

Ausblick 2023:

- Dieses Jahr haben wir einen besonderen Grund zum Freuen: vor 30 Jahren fand die Wiedergründung unserer Sektion statt. Dies werden wir mit einer Festveranstaltung am 14.10.2023 im Ratswaagehotel würdig feiern. Bitte den Termin schon mal vormerken, hier ist dann eine Anmeldung notwendig.
 - Sportfest im Elbauenpark am Samstag, 23.09.2023 vorgesehen
 - Der Naturschutz-Arbeitseinsatz am 25.03.23 ist fest geplant
 - Die Zusammenarbeit mit den Harzer Naturschutzverbänden soll noch intensiviert werden
- Helfer gesucht:
- Neue Mitstreiter werden unverändert gesucht, insbesondere für die Mitarbeit in der Geschäftsstelle
 - Ebenso suchen wir perspektivisch Hilfe für die Gestaltung und den Druck unseres Magazins
 - Für alle Fragen rund um das Thema Naturschutz suche ich einen Ansprechpartner, der hier koordiniert und auch gern weitere Ideen einbringt

Zu TOP 2.2: (2. Vorsitzender/Geschäftsstellenverantwortlicher)

Der 2. Vorsitzende Ulrich Hoeding geht auf folgende Punkte ein:

- Notbetrieb (coronabedingt) zu Jahresbeginn für Ausleihe und Mitgliederaufnahme. Ab März endlich wieder regulärer Betrieb möglich!
 - Der Sommer lief dann wieder "normal" Die Ausleihe kam nicht ganz auf die geplanten Einnahmen.
 - Die Jahresabschlussarbeiten: Inventur, Kategorieänderungen und die Vorbereitung des Beitragseinzugs für 2023 waren etwas aufwändiger, wegen der auf der Mitgliederversammlung 2021 beschlossenen Änderung der Beitragsordnung. Die für 2023 neu eingeführte
-

Zahlungserinnerung nach fehlerhaftem Bankeinzug und die Abfrage von Änderungen beim digitalen Heftversand führten zu einer deutlichen Senkung der Mahnschreiben.

- Nur 6 Mitglieder erhielten 2023 eine Mahnung und bisher hat nur ein Mitglied trotz 2.Mahnung nicht bezahlt.
- Die Adresspflege des Mitgliederbestandes ist durch die zusätzliche Möglichkeit des Mailversands etwas besser geworden. Aber es gibt noch immer Mitgliedsausweise, die unsere Mitglieder nicht erreichen. Die Meldung von Adressänderungen ist Aufgabe der Mitglieder! Versicherungsschutz und Mitgliedschaft werden nur durch schriftliche Kündigung beendet. Nicht versendbare Ausweise lagern wir in der Geschäftsstelle.
- Ab März ist unsere Geschäftsstelle am Mittwoch von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr für Mitglieder geöffnet. Unterstützung bei den Diensten ist immer willkommen.
- Zusammen mit dem Klimaschutzkoordinator unserer Sektion habe ich am Ostdeutschen Sektionentag in Berlin zur Vorbereitung der Jahreshauptversammlung des DAV teilgenommen, die Anreise erfolgte umweltfreundlich, kostengünstig und nervenschonend mit der Bahn. Wir haben dort die Interessen unserer Sektion vertreten.
- Die Digitalisierung schreitet immer weiter voran, unsere Website ist seit März auf den Servern des DAV in komplett neuer Gestaltung. Beitrag der Mitgliederbetreuung zum Umweltschutz ist eine deutliche Steigerung der digitalen Leser von Panorama (443) und Fernsichten (530). Auch werden Dokument nach Möglichkeit inzwischen digital abgelegt. Die Zahl der gedruckten Dokumente in der Geschäftsstelle haben wir auf ein Minimum reduziert. Das alles spart nicht nur Papier, Toner und Porto, sondern schon die Umwelt. Die Raumtemperatur in der Geschäftsstelle zu den Heiz- und Absenkenphasen wurde reduziert.
- Für den CO2-Rechner brauchen wir jemanden, der eine Datei auf dem eigenen MS365-Account lädt
- Laptop und PC wurden neu angeschafft
- In meiner Funktion als Wanderleiter habe ich 2022 die Winterbrockenüberschreitung mit 10 Teilnehmern im Februar, 2 Wandertouren im Harz und eine Wanderwoche in Jonsdorf organisiert und durchgeführt. Bei den geplanten Touren habe ich auch den Umwelt- und Klimaschutz berücksichtigt. Für Jonsdorf und die Winterbrockentour haben wir umweltfreundlichere Fahrgemeinschaften gebildet und zu den Wanderungen im August ging es mit der Bahn.
- Termin: 6. Mai 2023 ab 10:00 Uhr Geschäftsstelle reinigen

Zu TOP 2.3: (Schatzmeisterin und Rücklagenbeschluss)

Die Schatzmeisterin Antje Buttkeus erläutert den Jahresabschluss des vergangenen Jahres

- Die finanzielle Situation der Sektion ist sehr gut - trotz der vielen Preissteigerungen, die natürlich auch uns betreffen.
- Im Wirtschaftsplan vom 08.03.2022 wurde davon ausgegangen, dass wir zur Finanzierung der Ausgaben auf unsere Rücklagen zurückgreifen müssen. Dies ist nicht eingetreten, weil unsere Ausgaben in der Summe in der geplanten Höhe angefallen sind, unsere Einnahmen hingegen lagen deutlich über dem Plan.
- ca. 93 % der Einnahmen sind Mitgliedsbeiträge einschl. Aufnahmegebühren. Aufgrund der gestiegenen Mitgliederzahl haben sich diese gegenüber 2021 um ca. 6.300 Euro erhöht.
- Die Einnahmen im Bereich Klettern haben sich gegenüber dem Jahr 2021 fast vervierfacht. 56 Personen haben 2022 einen Kletterkurs in unserer Sektion absolviert. Hinter der Position "Spenden, sonstige Einnahmen im ideellen Bereich" in Höhe von 1.350,05 Euro steht unter anderem die Spende in Höhe von 1.000 Euro von der Sparkasse MagdeBurg für die Verbesserung der technischen Ausstattung der Sektion.

Jahresabschluss 2022		
	Plan 2022	Ist 2022
Einnahmen		
Ideeller Bereich		
Beiträge	78.000,00	84.033,06
Eigenanteil der Mitglieder bei Vereinsveranstaltungen	0,00	0,00
Spenden, sonstige Einnahmen im ideellen Bereich	0,00	1.350,05
Vermögensverwaltung		
Zinsen	0,00	0,00
Zweckbetrieb		
Vermietung von Ausrüstung, Bibliothek	550,00	436,50
Klettern	2.500,00	3.360,00
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		
Werbung, sonstige Einnahmen aus WGB	1.650,00	1.340,00
Summe	82.700,00	90.519,61

Der Beschluss wurde einstimmig bestätigt (29/0/0) (Ja-Stimmen/Nein-Stimmen/Enthaltungen).

Zu TOP 2.5: (Bericht des Klimaschutzkoordinators)

Der Klimaschutzkoordinator Gerhard Ackermann berichtet wie folgt:

- im Februar an dem Netzwerktreffen des DAV in München zum Thema Klimaneutralität teilnehmen – danke dafür!! Es war sehr interessant!

Ausgaben		
Ideeller Bereich		
Abführungen an den DAV-Bundesverband	52.150,00	56.060,90
Rückbuchungen	1.750,00	1.743,39
Vereinsmagazin, Öffentlichkeitsarbeit	7.200,00	7.464,91
Etat Wandergruppe	450,00	165,10
Etat Familiengruppe	450,00	602,99
Etat Klettern	1.300,00	1.111,78
Etat Jugendgruppe	5.450,00	3.109,06
Etat Hochtourengruppe	300,00	278,00
Etat Radler	450,00	226,50
Aus- und Fortbildung	1.500,00	1.436,66
Würdigung ehrenamtlicher Arbeit	2.300,00	1.733,61
Vereinsfeste	750,00	927,99
Aktionen, Projekte	1.000,00	353,40
Geschäftsstelle - Miete, Betrieb, Ausstattung - GWG	7.400,00	6.608,29
Geschäftsstelle - Anschaffung höherwertiger Wirtschaftsgüter	1.600,00	1.801,77
Versicherungen	1.300,00	1.227,42
Reisekosten	750,00	1.349,81
Vermögensverwaltung		
Verlust aus Vermögensverwaltung	0,00	0,00
Zweckbetrieb		
Kletterkurse	800,00	960,00
Ausrüstung z. Vermietung, Bibliothek, sonst. Ausgaben	800,00	1.271,75
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		

Rücklagenentwicklung 2022 (Euro)					
	Stand am 01.01.2022	Auflösung 2022	Inanspruchnahme 2022*	Zuführung 2022	Stand am 31.12.2022
Freie Rücklage § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO	49.832,03	0,00	330,10*	746,28	50.248,21

*für Einrichtung eines wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes (T-Shirt zum Verkauf)

Finanzielle Mittel der Sektion per 31.12.2022: 50.248,21

Beschluss:

Die bestehenden Rücklagen werden in Höhe von 330,10 Euro zur Finanzierung der Einrichtung des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs "T-Shirts mit dem Sektions-Logo zum Verkauf an die Mitglieder" in Anspruch genommen.

Aus dem Einnahmen-Überschuss 2022 erfolgt eine Zuführung zu den freien Rücklagen in Höhe von 746,28 Euro.

- Eine Aussage eines Redners brachte es wie folgt auf den Punkt: "Der größte Fluss ist der Au- tofluss – und wir im kleinen Paddelboot im Gegenstrom".
- Der DAV Gesamtverband hat sich im Oktober 2021 auf seiner Hauptversammlung verpflichtet das Thema "Klimaneutralität als Ziel seiner Klimaschutzaktivitäten im DAV" umzusetzen. Dazu

gab es Veröffentlichungen in der "Panorama" sowie auch in unserem Magazin "Fernsicht". Klimaneutralität bedeutet dabei für den DAV die Kompensation aller Emissionen, die nicht vermieden oder reduziert werden können. Wir wollen also die kommenden Jahre intensiv nutzen, um durch geeignete Maßnahmen möglichst viele Emissionen zu vermeiden oder zu reduzieren.

- Im Mittelpunkt dabei stehen: Aktivitäten in den Bereichen Mobilität, Infrastruktur, Verpflegung, Kommunikation und Bildung, nach dem Prinzip "Vermeiden vor Reduzieren vor Kompensieren"

- DAV hat ein Tool zur Erfassung der Emissionen entwickelt. Zur Datenerhebung um die Bilanzierung durchführen zu können, arbeiten wir bereits seit dem letzten Jahr mit dem Erfassungsbogen für Gruppenfahrt/Tour/Kurs für die Emissionsbilanzierung. Vielen Dank an alle Gruppenleiter unserer Sektion, von denen ich bisher diese Erfassungsbögen regelmäßig erhalten zur weiteren Bearbeitung!!!

Ich komme nun zu den Handlungsfeldern aus dem Konzept des DAV:

Handlungsfeld Mobilität:

- Touren- und Ausbildungsprogramme klimaverträglich gestalten
- Verbandsarbeit, Dienstreisen klimaverträglich gestalten
- Mobilitätsangebote verbessern
- Informieren und sensibilisieren

Hier liegt ein Schwerpunkt für unsere Sektion MD. Ich werde mich mit den Gruppenleiter/innen verabreden um in die Arbeitsgruppen zu kommen. Mein Ziel dabei ist es, mit unseren Mitgliedern ins Gespräch zu kommen zur Information und Sensibilisierung zum Thema Klimaschutz.

Handlungsfeld Infrastruktur:

- Photovoltaik-Anlagen für Geschäftsstellen, Kletterhallen und Hütten
- Umstellung der Beleuchtung auf LED
- Umrüstung von Lüftungs- und Klimaanlage bei Kletterhallen

In dem Bereich ist unser Handlungsspielraum sehr begrenzt, da wir bei der Nutzung von Räumlichkeiten als Mieter agieren.

Handlungsfeld Verpflegung und Veranstaltungen:

- Klimafreundliche DAV Rezeptsammlung
- Klimafreundliche Bergsteigeressen auf Hütten
- Klimafreundliche Ernährung beim Klettern und Wandern

Wir sollten ins Gespräch kommen und überlegen, ob wir nicht auch an der einen oder anderen Stelle Veränderungen erzielen können. Die gemeinsame Überlegung ist es wert und wird zum Ziel führen.

Verwendung des Klimabeitrags

Ab 2021 zahlen die Sektionen pro Vollmitglied einen Klimabeitrag in Höhe von 1 € pro Vollmitglied in einen Klimafonds. Dieser wird vom Bundesverband verwaltet.

Aus diesem Fond können Mittel beantragt werden um neue Konzepte zur Klimareduzierung in den Sektionen zu finanzieren. Dazu bestehen konkrete Rahmenbedingungen zur Beantragung sowie zur Umsetzung. Die Entscheidung zur Bewilligung von Anträgen trifft eine Arbeitsgruppe im Bundesverband.

Frage aus dem Publikum: Mobilität problematisch bei Personen, die aus weiter abgelegenen Orten kommen (z.B. Altmark usw.), Erfassung der Daten ist aufwändig, Rainer weist darauf hin, dass auch die Sensibilisierung wichtig ist, die jetzt durch die Erfassung stattfindet

Frage: Gibt es Vergünstigungen für Personen, die z.B. mit der Bahn anreisen? Bisher nicht, jedenfalls nicht für unsere Sektion.

Frage: Gibt es bei der Geschäftsstelle die Möglichkeit, eine Solaranlage anzuschaffen? Wäre nur Balkonkraftwerk möglich wegen Miete, aber wir haben die Nordseite ...

Zu TOP 2.4: (Bericht Jugendgruppe)

Uta Linde und Marc Melzer

Es gab viele Planungen, aber durch Krankheiten und Ausfälle musste einiges entfallen, es gab Personalprobleme. Trotzdem konnte das Kindertraining stattfinden, allerdings nicht im Sommer, da der Felsen im Elbauenpark nicht für die Kinder geeignet ist.

Abenteuerland Magdeburg ab Herbst, alle Kinder und Jugendlichen kamen wieder.

Klettersteigausflug Wolkenstein fand statt.

Präsentation eines Plakates als Ergebnis der Jugendvollversammlung, Wünsche und Ideen der Kinder und Jugendlichen. Es gibt ein eigenes Maskottchen "Bernd", für das auch ein eigenes Bild entstanden ist.

Plan: Kanutour mit Marc dieses Jahr.

Zu TOP 2.6: (Gruppenleiter Familien)

Der Leiter der Familiengruppe Matthias Melzer berichtet wie folgt:

- 18 Familien
- 5 Wanderungen, z.B. Rückhaltebecken, Harz
- Kanutour in Milow (26 Teilnehmer), auch andere Mitglieder, nicht nur Familiengruppe
- 5 Familien beim Sommerfest

Zu TOP 2.7: (Gruppenleiter Klettern)

Der Gruppenleiter Klettern Guido Behlau berichtet.

- Mitgliederzahl stabil (über 50 aktive Kletternde), einige begabte Neuzugänge
- 2. DAV-Ausbildung zum Kletterbetreuer (Sindy)
- wöchentliches Klettern (montags) am Angerfelsen im Elbauenpark
- Kletterwoche Jonsdorf (Mai 2022): 13 Teilnehmende
- Nachfrage nach Kletterkursen Toprope und Vorstieg weiter hoch: In 2022 9 Kurse (Paul); dadurch auch Einnahmen für die Sektion generiert
- in diesem Winter endlich wieder Kletterhallenfahrten: Dessau, Leipzig, Braunschweig, neu: Berlin
- gemeinsame Trainingstermine mit Jugendgruppe (Uni-Sporthalle SH3), gut besucht
- zusätzliches Training in der ALM (AbenteuerLand Magdeburg)
- Start der Draußenklettersaison am 3.4.23 am Angerfelsen
- Weitere Kletterkurse gehen bald online
- Kletterfahrten Löbejün (Aktienbruch) geplant
- Kletterwoche Jonsdorf im Mai geplant (Leitung: Sindy)
- Alpine Kletterwoche auf der Blaueshütte im Juli mit 13 Teilnehmenden geplant
- Alle Infos immer auf der Sektionshomepage! Auch kurzfristige zusätzliche Aktivitäten
- + Bericht Guido (Tradklettern) kurzfristige Angebote, 2-12 Personen, verschiedene Touren 2022 In- und Ausland (Datei kommt)

Zu TOP 2.8: (Gruppenleiter Hochtourengruppe)

Rainer in Vertretung von Leiter der Hochtourengruppe Prof. Dr. Marcel Benecke informiert: Aktivitäten 2022

- Februar 2022 Schneeschuhtourenwochenende im Rofangebirge, rund um die Erfurter Hütte, 6 Teilnehmende, Reisebericht in Fernsichten 2/2022
- Juli 2022 langes Wochenende am Hindelanger Klettersteig (insg. 8 Teilnehmende), Reisebe-

richt in Fernsichten 4/2022

- August 2022 Ausbildung im Lechquellengebirge, 1 Teilnehmer
 - September 2022 langes Wochenende: Gratwanderung über den Hohen Göll/ Berchtesgadener Alpen (insg. 8 Teilnehmende), Bericht in Fernsichten 1/2023
 - regelmäßige Touren-Organisations-Treffen der Hochtourengruppe, im Rahmen des Sektions-Stammtischtreffs sowie darüber hinaus (in 2022 selten auch online), 6-10 Teilnehmende
 - gelegentlich Bildervorträge von aktiven Hochtourengehern beim Sektions-Stammtisch-Abend, 8-20 Teilnehmende
 - mehrere Wochenendausflüge zum Wandern/ Klettern in den Harz/ die nähere Umgebung im Frühjahr/ Herbst und Winter, mit 5-10 Teilnehmenden
- aktuell / Planung 2023

- Ende Februar 2023 Schneeschuhbergsteigen: im Dachsteingebirge, 9 Teilnehmende
- Juli 2023 Wochenendhochtour in den Stubai Alpen, ca. 8 Teilnehmende
- August 2023 Hochtourenwoche in Südtirol im Ortlergebiet, ca. 6 Teilnehmende
- September 2023 Wochenendhochtour "Hohe 3000er" in den Zillertaler Alpen, 8 Teilnehmende

Zu TOP 2.9: (Gruppenleiter Wandern)

Der Gruppenleiter Wandern Lutz Marschner berichtet auch von Naturschutzinitiativen (Nistkästen und Insektenhotel), Antje weist darauf hin, dass solche Ausgaben auch vom Verein übernommen werden können.

Hinweis auf diesjähriges Traditionstreffen am 3.10., gibt es in der jetzigen Konstellation seit 20 Jahren (grundsätzlich schon länger), soll deshalb dieses Jahr etwas umfangreicher sein und gerne mit Grußnote des Vereinsvorstandes.

Zu TOP 2.10: (Gruppenleiterin Radwandern)

Die Gruppenleiterin Radwandern Heidi Disteler berichtet.

Nach der Zeit der Corona Pandemie waren wir wieder aktiver mit dem Fahrrad unterwegs. Im Mai starten wir mit der Radwanderwoche in Bollewieck an der Müritz. Es waren 16 Teilnehmer geplant, aber durch Erkrankungen waren es nur noch 9 Radfahrer, ausführlicher Bericht erschien bereits im Magazin Fernsicht 4/2022.

Die weiteren Radtouren:

- Juni Schönebeck mit mit Besuch der Weltradmanufaktur ca. 40 km
- Juli Sohlender – Froser – Biererberg geführt von Peter Fritz ca. 50 km
- August Hohenwarte – Lostau –Möser ca. 40 km wurde nochmals von Peter Fritz übernommen, da ich wegen Krankheit ausfiel.
- September Dodendorf – Salzwiesen – Sülldorf – Osterweddingen ca. 40 km
- Oktober Hohendodeleben – Niederdodeleben zum Wartberg (mit Besichtigung des Bismarkdenkmal) – Irxleben –Ebendorf ca.50 km

Insgesamt fuhren wir ca. 420 km mit dem Fahrrad, die Teilnehmerzahl lag zwischen 8 – 10 Radler. Ab April 2023 starten wir dann in die neue Saison. Treffpunkt wird monatlich der 1.Samstag im Monat sein, Zeit- und Treffpunkt ist 9.30 Uhr an der Sternbrücke stadteinwärts. Der Terminplan erscheint nochmals auf der Homepage des DAV, Änderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Unsere Radwanderwoche führen wir im August vom 23.08.2023 bis 28.08.2023 Rund um Katern im Elb-Havel- Winkel durch, 14 Radler haben sich angemeldet. ich hoffe es wird wieder

ein schönes Erlebnis, wie bei den zurückliegenden Touren. Dankeschön möchte ich noch Peter Fritz für seine tatkräftige Unterstützung sagen. Pannenfrei Heidi Disteler Die Diskussion zu den Berichten erfolgte jeweils im Anschluss an den entsprechenden Vortrag. Alle Fragen wurden beantwortet.

Zu TOP 3: (Bericht des Kassenprüfers)

Den Bericht des Kassenprüfers, verfasst von Sven Schwatlo, verliest Matthias Melzer. Die Kassenprüfer empfehlen dem Vorstand, die Schatzmeisterin für das Jahr 2022 zu entlasten.

Zu TOP 4: (Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2022)

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig (29/0/0). Der 1. Vorsitzende bedankt sich im Namen des gesamten Vorstands für das entgegengebrachte Vertrauen.

Zu TOP 5: (Haushaltsplan 2023)

Den Wirtschaftsplan 2023 trägt die Schatzmeisterin unter Erläuterung der Positionen wie folgt vor:

Wirtschaftsplan 2023			
	Plan 2023		
Einnahmen		Vereinsfeste, Mitgliederbetreuung	4.200,00
Ideeller Bereich		Aktionen, Projekte	1.700,00
Beiträge, Aufnahmegebühren	88.500,00	Geschäftsstelle - Miete, Betrieb, Ausstattung - GWG	8.500,00
Eigenanteil der Mitglieder bei Vereinsveranstaltungen	800,00	Geschäftsstelle - Anschaffung höherwertiger Wirtschaftsgüter	1.000,00
Spenden, sonstige Einnahmen im ideellen Bereich	0,00	Versicherungen	1.100,00
Vermögensverwaltung		Reisekosten	1.500,00
Zinsen	450,00	Vermögensverwaltung	
Zweckbetrieb		Verlust aus Vermögensverwaltung	0,00
Kletterkurse (ZB Sport)	3.360,00	Zweckbetrieb	
Vermietung von Ausrüstung, Bibliothek	400,00	Kletterkurse	960,00
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		Ausrüstung z. Vermietung, Bibliothek, sonst. Ausgaben	300,00
Werbung, sonstige Einnahmen aus WGB	600,00	Anteil Miete für Zweckbetrieb	600,00
Summe	94.110,00	Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	
		Ausgaben WGB	0,00
Ausgaben		Summe	97.165,00
Ideeller Bereich			
Abführungen an den DAV-Bundesverband	60.000,00		
Vereinsmagazin, Öffentlichkeitsarbeit	7.080,00		
Etat Wandergruppe	450,00		
Etat Familiengruppe	450,00		
Etat Klettern	1.600,00		
Etat Jugendgruppe	4.275,00		
Etat Hochtourengruppe	300,00		
Etat Radler	450,00		
Aus- und Fortbildung	700,00		
Würdigung ehrenamtlicher Arbeit	2.000,00		

Der Haushaltsplan 2023 wird von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen (29/0/0).

Zu TOP 6:

Es liegen keine Anträge vor.

Zu TOP 7: (Wünsche, Fragen, Anregungen)

- Auch für den Fahrradbereich sollte sich eine jüngere Ansprechperson finden.
- Ein Ansprechpartner für Naturschutzfragen wird gesucht
- Unterstützung des Redakteurs bei der Er-

stellung des Mitgliedsheftes wird gesucht.

- Im nächsten Jahr sind Wahlen, es werden Kandidaten und Kandidatinnen für die Vorstandspositionen gesucht.

Frage: Was ist zum Arbeitseinsatz 25.03. 7:50 Uhr mitzubringen? Arbeitshandschuhe, Astsche-re, Harke ...siehe Webseite

Guido Behlau bietet sich als Ansprechpartner für Ideen zum Radfahren an

Sind alle Termine auf der Webseite zu finden? Rainer: ja, sofern sie von den Gruppenleitern dort eingetragen werden

Nochmal Hinweis auf die Jubiläumsfeier, Bitte um Anmeldung mit Anzahlung

Zu TOP 8: (Schlusswort)

Der 1. Vorsitzende dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen und das entgegengebrachte Ver-trauen.

Er beendet die Mitgliederversammlung gegen 21:10 Uhr.

Rita Freudenberg (Schriftführerin)

Rainer Weigelt (1. Vorsitzender)

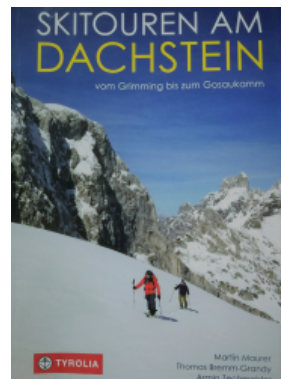
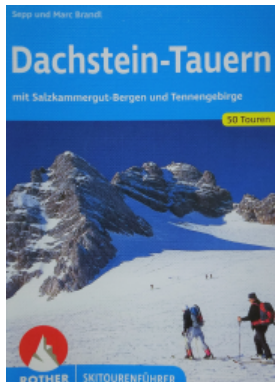
30 Jahre Sektion Magdeburg - Jubiläumsfeier

Seit der Wiedergründung unserer Sektion sind 30 Jahre vergangen, in denen sich viel getan hat. Man kann sagen, die Sektion Magdeburg wächst und gedeiht. Weil das ein Grund zum Feiern ist, möchte der Vorstand die Mitglieder zu einem festlichen Abend am 14.10.2023 ab 18.00 Uhr in das Hotel Ratswaage in Magdeburg einladen. Für Unterhaltung, Musik und kulinarische Lecker-bissen ist gesorgt. Gewünscht werden viele Teilnehmer mit guter Laune. Damit die Veranstal-tung planbar ist, bitten wir um baldige Anmeldungen, verbunden mit der Anzahlung von je 15,- Eigenanteil pro Mitglied unter dem Stichwort "Jubiläum" auf unsere Bankverbindung - Stadt-sparkasse Magdeburg DE85810532720034520024 . Eine Anmeldung in der Geschäftsstelle in der Dodendorfer Str. 22 mit Bareinzahlung ist auch möglich. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Im Namen des Vorstandes, Ulrich Hoeding

Zur Planung von Ski- und Schneeschuhtouren im Dachsteingebiet

In der Bibliothek der Geschäftsstelle sind seit Kurzem zwei neue Bücher verfügbar. Die beiden Skitourenführer sind sehr gut geeignet für die Pla-nung von Ski- und Schneeschuhtouren im Dachsteingebiet und dort bereits erprobt worden bei der letzten Schneeschuhtour der Hochtourengruppe. Die Bücher sind ab sofort ausleihbar.



Wochenende auf Schneeschuhen am Dachstein



Gruppenfoto am Wiesberghaus

Am letzten Februarwochenende wanderten 3 Frauen und 6 Männer auf Schneeschuhen bei sehr durchwachsenen Verhältnissen unterhalb des Dachsteins über alten und neuen Schnee. Die diesjährige Schneeschuh-/Winter-Bergtour der Hochtourengruppe führte ins Dachsteingebiet. Sonne gab es kaum, Schnee gab es erst wenig dann mehr als genug. Unser Weg führte uns auf und rund um unsere Herbergen Gjaidalm, Wiesberghaus und Simonyhütte. Das Gebiet ist sehr gut erschlossen und bietet für jeden Geschmack passendes Gelände. Dabei waren wir teils auf Gletschern, im verspurten und ungespurten Gelände (am Gletscher als

Seilschaft) sowie bei herrlich viel Neuschnee im Talabstieg unterwegs.

In Erinnerung bleibt auf jeden Fall ein kraftzehrender Aufstiegstag, die Besteigung des kleinen Gjaidsteins, die anspruchsvolle Wegfindung im Nebel und Schneegestöber beim Hüttenwechsel mit all Ihren Tücken und natürlich die gemütlichen Hüttenabende mit der Gruppe.

Einen ausführlichen Reisebericht gibt es im nächsten Fernsichtenmagazin und auch beim Bildervortrag am Stammtischabend.

Marcel Benecke

23. Winter-Brockenüberschreitung

Auch in diesem Jahr war der höchste Gipfel im Norden, der Brocken das Ziel unserer ersten größeren Tour. Am 19. Februar stand die Winterbrockenüberschreitung an. Die Wetterausichten versprachen kein Wanderwetter. Aber eine leichte Flaute für den Sonntag wurde prognostiziert. In diesem Jahr hätte ich nach mei-

nem Terminkalender auch nicht verschieben können.

Wir trafen uns also wie immer in Ilsenburg, bei leichtem Regen, der sich später mit etwas Schnee mischte. Am Start waren 6 Frauen, 8 Mann und ein Hund (Fritz) eine gut gemischte und ausgeglichene Truppe. Fritz ist nach mei-



nem Wissen der erste Hund gewesen und bestimmt auch der jüngste Teilnehmer seit nun schon 23 Jahren, in denen unsere Sektion diese Tour anbietet.

Die Ilse führte recht viel Wasser, daher gab es schon zu Beginn des Heinrich-Heine-Weges ein paar Tests für die wasserdichten Schuhe. Ab Bremer Hütte wurde die Landschaft und auch der Weg immer weißer vom Schnee. Ab der 1000m-Marke war die Schneedecke dann zwar ziemlich durchgängig, aber nicht verharscht oder glatt. Die Spikes trugen wir in diesem Jahr nur spazieren.

Zur Einkehr im Touristensaal auf dem Brockenplateau gelang es uns, noch kurz vor den Mitfahrern einer gerade angekommenen Brockenbahn die Essenausgabe zu betreten. Nach einer sehr ausgiebigen Mittagspause frischte der Wind am Gipfel etwas auf. Schnell ein obligatorisches Gipfelfoto, und dann weiter. Der kalte Wind nach dem aufgeheizten Touristensaal ließ uns etwas frieren.

Beim Abstieg verzog sich der Schneeregen und die Sonne blinzelte ab und zu mal durch die Wolkendecke. Wir waren schnell genug unter-



wegs, um die volle Runde zu laufen. Ab dem Gelben Brink begleitete uns auch etwas Sonne über die verschneiten Brockenkinder zur Zeterklippe. Im recht sulzigen Schnee schwappte leider auch mal etwas Wasser von oben in die Schuhe. Diese waren zum Glück wasserdicht und ließen es nicht einfach wieder raus. Die vielen kleinen Pausen zwischendurch führten



zu einer späten Rückkehr. Wir hatten schließlich noch einen Zusatzauftrag: Stempel sammeln. Alle 10 Stempelstellen am Wegesrand wurden mit abgearbeitet. Gegen 18:15 Uhr und ohne Tageslicht kehrten wir zufrieden und sicher zum Startpunkt zurück. Fritz verschwand recht schnell in seinem Auto, ein glücklicher Hund mit vielen aufgenommen Eindrücken und ausreichender Bewegung.

Statistik der Wanderung:

29,4 km, 1060 hm, fast 7 Stunden in Bewegung und insgesamt etwas mehr als 2 Stunden Pausenzeit.

Uli Hoeding



Der Harz lockt mit vielen Farben.

In Treseburg, am Zusammenfluss von Lippbode und Bode, traf sich die Familiengruppe der DAV Sektion Magdeburg. Auf dem zentral gelegenen Parkplatz neben der Freiwilligen Feuerwehr versammelten sich große und kleine Wanderer aus Magdeburg. Das Bodetal und die umgebenden Berge lockten die Familien in den Harz. Fam. Melzer hatte eine spannende Route geplant und die Wanderfreunde waren bereit. Wir starteten an der Bode und sammelten Stöcker, Blätter und Bucheckern. Alles kann man im Wald verwenden. So lernten besonders die kleinen Wanderer bunten Blatterschmuck zu basteln, pfeifende Eichelkelche und leckere

Bucheckern kennen. Die Wanderung ging an der Bode entlang über Altenbrak. Dort wurde eine Mittagspause eingelegt. Hinauf ging es zum Bösen Kleef, wo an der Stempelstelle auf dem Gipfel die Wanderpässe oder auch die Handrücken bestempelt werden konnten. Weiter ging es durch den Tunnel zum Wilhelmsblick und hinauf zur zweiten Stempelstelle, um auch den zweiten Handrücken auszuzeichnen und die Wanderpässe zu füllen. Über den Aussichtspunkt Dobbler's Höhe ging es langsam wieder hinab zur Bode in Treseburg. Nach gut 15 Kilometern hatte die Gruppe wieder den Parkplatz erreicht und war mit vielen bunten Herbsteindrücken, Wanderstempeln und zwei Geocaches bereichert und gestärkt für die Rückfahrt.





Es blieb nur eine Frage übrig: Wann treffen wir uns zur nächsten Wanderung? Der Herbst ist noch jung und der Harz lockt mit vielen Farben.

Familie Hetzschold





SportScheck

SPORTSCHECK.COM

ALLEE-CENTER MAGDEBURG
ERNST-REUTER-ALLEE 11
39104 MAGDEBURG

ÖFFNUNGSZEITEN:
MONTAG BIS SAMSTAG
10:00 - 20:00 UHR

Anwandern im Januar

Die erste Wanderung im neuen Jahr führte uns in die Nähe von Blankenburg.



Rund um die Burg und Festung Regenstein, vorbei an den ersten Sandsteinfelsen, machten wir auf unserem Weg den ersten Halt an den sehr interessanten Sandsteinhöhlen. Ein schöner Platz zum Verweilen. Weiter ging es Richtung Jogy's Wald-Kneipe. Die Hängebauschweine kuschelten noch in ihrer Villa Willi, aber der Hahn stolzierte mit seinen Hennen schon übers Gelände. Nach einer Mittagspause mit heißen Getränken und Erbsensuppe machten wir uns auf den Rückweg. Mit kurzem Halt an der Regensteinmühle waren wir nach ca. 12 Kilometern durch die weiß gepuderte

Landschaft wieder am Parkplatz und fuhren mit viel frischer Luft betankt Richtung Magdeburg.

Marianne Blichmann





Liebe "ältere Semester" der Wandergruppe,

auch dieses Jahr wollen wir einen Ausflug machen. Unser Ziel ist das Dornburger Schloss. Es ist folgendes geplant: Wir treffen uns am Freitag, den 19.5. 11.50 Uhr auf dem Hauptbahnhof unter der großen Anzeigetafel. Um 12.17 fahren wir mit dem Zug nach Prödel (Ortsteil von Gommern). Von dort aus wandern wir ca. 3 -4 km in Richtung Dornburg . Wir machen bei der Gaststätte Schlosskrug Pause und stärken uns mit einem Mittagsimbiss. Dort holt uns ein Führer ab, der uns das Schloss und seine Geschichte vorstellt. Nach der Führung wandern wir zum Bahnhof zurück und fahren hoffentlich zufrieden mit schönen Eindrücken 17.15 Uhr zurück.

Ich besorge die Fahrkarten und benötige bis zum 16.5. eure verbindliche Anmeldung, telefonisch

01772301114 oder per Mail rosemarie.m.fritz@web.de .

Ich freue mich auf euch.

Rosemarie Fritz

Naturschutz? Gerne! Aber wer kümmert sich drum?

Gesucht: Naturschutzreferent /in der Sektion Magdeburg des DAV

Amtsdauer und Wahl:

Die Person wird vom Vorstand auf unbestimmte Zeit bestimmt.

Aufgaben:

Der/die Naturschutzreferent/in organisiert in Abstimmung mit dem Vorstand der Sektion die Aktivitäten zur Umsetzung unseres Satzungszwecks Natur- und Umweltschutz. Dazu gehören insbesondere folgende Einzelaufgaben:

- Organisation von Umweltschutzaktionen unserer Sektion für den Schutz von Naturlandschaften, sensiblen Lebensräumen sowie Tieren und Pflanzen,
- Unterstützung von entsprechenden regionalen und überregionalen Umweltschutzprojekten anderer gesellschaftlicher Akteure,
- Werbung für naturschutzgerechtes Verhalten und regelmäßige Information zu den Themen Umwelt- und Naturschutz, insbesondere zum natur- und umweltverträglichen Bergsport im Mitgliedermagazin, auf der Sektions-Website und bei Veranstaltungen der Sektion,
- Vertretung der Naturschutzarbeit der Sektion nach außen,
- Sektionsinterne Schulung und Fortbildung,
- Bereitschaft zur Fortbildung, z.B. Teilnahme an DAV-Seminaren für Naturschutzreferenten,
- Zusammenarbeit mit den anderen DAV-Naturschutzreferenten, aktive Beteiligung an den Treffen der DAV-Naturschutzreferenten.

Wünschenswerte Kompetenzen:

Der/ Die Naturschutzreferent/in

- hat Erfahrungen in der Ausübung bergsportlicher Aktivitäten,
- verfügt über Kenntnisse oder Erfahrungen im Bereich Natur- und Umwelt,
- hat Interesse und Grundkenntnisse: botanisch, geologisch, Natur- und Umweltschutz.

Wenn du dich hier angesprochen fühlst, bitte melde dich bei Rainer Weigelt. Hier geht es nicht um den Neuaufbau eines Bereichs, wir sind ja seit langem in den beschriebenen Aufgabenfeldern aktiv. Kontakte zu anderen Akteuren bestehen. Du kannst also gemeinsam mit dem Vorstand hier auf einem soliden Fundament unsere Naturschutzaktivitäten weiterführen.

Ein Arbeitseinsatz im Interesse von Meise, Kleiber, Wildbiene und Co.

Pünktlich zur Brutsaison trafen sich im von der Wandergruppe intensiv genutzten Kurpark von Friedrichsbrunn Mitte März Klaus Schuda und Lutz Marschner aus genannter Gruppe und eine nette Nachbarin aus dem Harzdorf, zuständig für die Bilddokumentation. L. hatte über die Wintermonate fünf Nistkästen und ein großes Insektenhotel in Form einer Baumscheibe gebaut und die galt es nun zu installieren. Die Nistkästen waren konzipiert für verschiedene Vogelarten, so für Blaumeisen, Kohlmeisen, Kleiber, Rotschwanz, das Hotel für die wilde Verwandtschaft von Biene Maja und Schlupfwespen.





In harter Handarbeit wurde ein zuvor gefertigtes Gestell für die Baumscheibe mittels Einschlaghülsen montiert und die Scheibe verschraubt.

Bei der anschließenden Anbringung der Nistkästen wäre fast noch einmal das lange nicht mehr benutzte Klettersteigset zum Einsatz gekommen. Das scheiterte an der energischen Weigerung von Klaus. Alles ging gut!



Zum Schluss positionierten sich beide noch einmal vor der vollbrachten Installation. Der Lohn der Mühe folgte ohne jede Verzögerung im Anschluss. Die Leiter stand noch im Baum, als eine Meise (Meiserich?) schon das potenzielle Einheim in Augenschein nahm. Viel Erfolg bei der Nachwuchszeugung!

Die nächsten Wandertermine

Sonnabend, 22. April 2023: Von Königshütte zur Ruine Susenburg und zurück

Wegen der längeren Anreise treffen wir uns erst um 09.30 Uhr auf dem P am Ortsausgang Königshütte in Richtung Tanne. Wir wandern auf dem Harzer Hexenstieg an der Überleitungssperre entlang zur Trogfurter Brücke, an der Bode entlang zur Ruine der Susenburg. Von dort auf anderem Weg zurück zur Trogfurter Brücke und nach Königshütte. Ca. 14 km, WL Inge und Lutz Marschner

Sonnabend, 13. Mai 2023: Zum „Grünen Band“ an der Landesgrenze

Wegen der längeren Anreise treffen wir uns erst um 09.30 Uhr auf dem P Waldhotel/Cafe` „Auszeit“ in 38875 Tanne, Lindenwarte 20.

Die Wanderung verläuft über etwa 14 km zur Landesgrenze S-A / NSA. Wir passieren das Freiland-Grenzmuseum und den Ring der Erinnerungen und gelangen zum Ortsrand von Hohegeiß. Über Sorge an der Warmen Bode entlang zurück nach Tanne. WL Inge und Lutz Marschner

Im Juni findet vom 15.06. bis 25.06. unsere Wanderreise statt

Sonnabend, 15. Juli 2023: Von Elend nach Drei-Annen-Hohne und zurück

Treffpunkt ist um 09.30 Uhr das Hotel Waldmühle in Elend, Braunlager Straße 15. Wir wandern über eine Streckenlänge von etwa 15 km von Elend über die Heerstraße zum Bastkopf. Von hier über Rastplatz Steinbach nach Drei-Annen-Hohne und über den Steuerkopf zurück nach Elend. WL Inge und Lutz Marschner

Sonnabend, 19. August 2023: Im Oberharz von Trautenstein nach Benneckenstein

Treffpunkt ist um 09.30 Uhr der P an Gemeindezentrum Trautenstein. Von Hasselfelde kommend hinter dem Hotel Trudenstein rechts abbiegen. Über den Giepenkopf wandern wir zum Fernwanderweg Die Lange. Bei Tanne wechseln wir hinüber zur Alten Eiche bei Benneckenstein und zurück übers ehemalige Forsthaus Grünthal nach Trautenstein. Etwa 13 km, WL Inge und Lutz Marschner

Sonntag, 24. September 2023: Vom Radau-Wasserfall zur Rabenklippe

Wir treffen uns um 09.30 Uhr am P an der B4 etwa 300 m hinter dem Gasthaus Radau-Wasserfall links der Bundesstraße aus Richtung Bad Harzburg kommend. Die genaue Streckenführung und- länge wird noch veröffentlicht. WL Anja aus Hannover

Bitte denken Sie daran, im Interesse des Umweltschutzes Fahrgemeinschaften zu bilden. Sprechen Sie sich untereinander ab oder melden Sie sich bei mir, damit ich vermitteln kann.

Lutz Marschner

Wir brauchen dich!

Ehrenamt macht Spaß! - Und hat tausend Facetten

- Du gehst gern in die Berge?
- Du engagierst dich gern im Team?
- Du identifizierst dich mit den Zielen des DAV?

Dann bist du bei uns genau richtig! Denn bei uns gibt es viel zu tun. Bei uns kannst du deine Fähigkeiten zielgenau einbringen. Und bei uns findest du Gleichgesinnte, denen die Berge und der Bergsport ebenso wichtig sind wie dir. Ganz nebenbei macht man im Ehrenamt Erfahrungen, die einen vorwärts bringen - und die privat oder beruflich sehr nützlich sein können.

Ehrenamt wirkt! - Berge versetzen - Im Team

„Das Ehrenamt ist für den DAV von elementarer Bedeutung und für seine Führung auf allen Ebenen verantwortlich.“ (DAV-Leitbild 2012)

Ohne das Ehrenamt gäbe es den Alpenverein nicht. Aber mit dem Ehrenamt ist der Alpenverein eine starke, wichtige und selbstbewusste gesellschaftliche Kraft. Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden sind es, die das Vereinsleben gestalten. Du bist es, der den Naturschutz voran bringt. Du begeisterst Junge und Alte für die Berge und zeigt ihnen, wie Bergsport möglichst sicher ist. Das Ehrenamt ist das Herz und die Seele des Alpenvereins.

Steig ein! - Wir freuen uns auf dich!

So vielfältig wie die Berge und der Bergsport sind die Möglichkeiten, sich im Alpenverein zu engagieren. Ob als Vorstand oder als freiwilliger Helfer, ob zwei Tage oder für mehrere Jahre, ob in den Bergen oder in der Geschäftsstelle - jeder kann beim Alpenverein anpacken, wann, wo und wie er möchte. Eines ist allerdings bei allen ehrenamtlich Mitarbeitenden gleich: Du willst Berge versetzen. Im Ehrenamt ist das möglich!

Du möchtest dich engagieren?

Wende dich bitte an uns! Kontakte in diesem Heft, im Internet oder beim Stammtisch.

So unterstützen wir dich!

- Fortbildungen
- Qualifizierungen
- Versicherungsschutz
- Auslagenerstattungen



Dringende Bitte der Geschäftsstelle

Helft uns Zeit und Kosten sparen!

- Adressenänderungen
 - Namensänderungen (Heirat o.ä.)
 - Bank- und Kontoänderungen
- meldet ihr bitte nicht nach München, sondern umgehend und ausschließlich an die Sektion

Vergesst bei Bergfahrten euren DAV-Mitgliedsausweis nicht!

Vorstand

1. Vorsitzender
Rainer Weigelt
0391-99094401

2. Vorsitzender
Ulrich Hoeding
0391-6628181

Schatzmeisterin
Antje Buttкус
0179-1273937

Schriftführerin
Rita Freudenberg
0170-8321836

Beisitzer
Joachim Lorenz
0391-5572717

Beisitzerin
Rosemarie Fritz
0391-4016380

Jugendreferentin
Uta Linde
0391-5561479

Redaktion
Michael Ganz
0391-6310639

Gruppenleiter

Hochtouren
Marcel Benecke
0391-40095407

Wandern
Lutz Marschner
0171-4921445

Radwandern
Heidrun Disteler
0391-6231891

Klettern
Guido Behlau
01520-2601487

Paul Hoffmann
0391-55991080

Familie
M. Melzer
0391-7271110

Jahresbeiträge

	Beitrag	Gebühr*
A-Mitglieder Vollmitglied über 25 Jahre, soweit nicht B-Mitglied	57 €	10 €
B-Mitglieder Vollmitglied mit Beitragsvergünstigung	32 €	5 €
C-Mitglieder Gastmitglied, in einer anderen Sektion A- oder B-Mitglied	10 €	
D-Mitglied Junior ab dem 19. bis zum vollendeten 25. Lebensjahr	28 €	5 €
Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	14 €	5 €
Kinder/Jugendliche bei Mitgliedschaft beider oder alleinerziehender Eltern	frei	3 €

Kündigungen können lt. Satzung jeweils zum 31.12. des laufenden Kalenderjahres, und zwar bis spätestens zum 30. September, schriftlich erfolgen.

* einmalig

Unsere Jubilare von Juli bis September 2023

60 Jahre: Thorsten Sohmann, Dirk Plathe, Gabriele Tietz, Andreas Thüm, Ute Staender, Rainer Weigelt, Dr. Thomas Dost, Matthias Langner, Michael Ulrich
65 Jahre: Sabine Rost, Marion Köhler
70 Jahre: Detlef Harder, Marianne Semrau, Wolfgang Kleist, Peter Cordes, Gerhard Rößler,

Monika Krone
81 Jahre: Dr. Christiane Wittlinger, Friedemann Laugwitz, Renate Schuttkowsky
82 Jahre: Harald Hinze
84 Jahre: Heidi Hursie
85 Jahre: Brigitte Hartmann
86 Jahre: Inge Gropp
87 Jahre: Eberhardt Miemietz

Geschäftsstelle

Dodendorfer Straße 22,
Ecke Raiffeisenstraße,
39112 Magdeburg
0391- 5639619

Öffnungszeiten

Mittwoch
17⁰⁰-19⁰⁰ Uhr

Bankverbindung

Stadtparkasse MD
DE85810532720034520024
BIC: NOLADE21MDG

05.05.2023	Kletterwoche in Jonsdorf
05.05.2023	Kletterkurs Toprope T11
06.05.2023	Radtour zum Ringheiligtum Pömmelte - Treffpunkt 9:30 Uhr Sternbrücke
06.05.2023	Extra-Termin Klettertraining in der SH3
09.05.2023	Stammtisch im "Moonlight"
02.06.2023	Kletterkurs Toprope T12
03.06.2023	Radtour nach Prödel - Treffpunkt 9:30 Uhr Sternbrücke
13.06.2023	Stammtisch im "Moonlight"
29.06.-02.07.23	Kurzhohtour "Stubaiier Spaghettirunde"
01.07.2023	Radtour Elberadweg Rogätz - Treffpunkt 9:30 Uhr Sternbrücke
09.07.2023	alpine Kletterwoche auf der Blaueshütte
11.07.2023	Stammtisch im "Moonlight"
04.08.-13.08.23	Hochtourenwoche Südtirol
05.08.2023	Radtour "Magdeburger Seenplatte" - Treffpunkt 9:30 Uhr Sternbrücke
07.09.-10.09.23	Kurztour: Hohe 3000er in den Zillertaler Alpen
09.09.2023	Radtour Bitterfeld – Goitzsche See mit Voranmeldung - Treffpunkt
07.10.2023	Magdeburg Deichrundfahrt - Treffpunkt 9:30 Uhr Sternbrücke

Neue E-Mail-Adresse der Redaktion:

fernsichten@alpenverein-magdeburg.de

**1855 Mitglieder in
unserer Sektion
Stand April 2022**

Online Mitglied werden



Liebe Bergfreunde, schickt bitte Bilder, Termine und Tipps, die auf unserer Homepage veröffentlicht werden sollen, an die Adresse

info@alpenverein-magdeburg.de.

Dann werden eure Informationen umgehend im Internet erscheinen.

Magazin/Herausgeber

Sektion Magdeburg e.V. des Deutschen Alpenvereins
fernsichten@alpenverein-magdeburg.de

Redaktionsschluss: 20.06.2023

Heft 3/2023 erscheint Anfang August 2023